

Zur Kenntnis der mitteleuropäischen Laboulbeniales

von M. Stadelmann und J. Poelt, München

Die systematisch-floristische Erforschung der insektenbewohnenden Ascomyceten-Ordnung *Laboulbeniales* steht im deutschsprachigen Mitteleuropa auf einem kaum mehr unterbietbaren Stand. Die in den älteren Sammelwerken angegebenen Formen lassen sich an den Fingern weniger Hände abzählen, und was in der deutschsprachigen neueren Literatur dazugekommen ist, ist noch spärlicher. In den umliegenden Ländern wurde der Gruppe wesentlich mehr Aufmerksamkeit geschenkt; eine große Zahl von Funden wurde im Laufe der letzten Jahrzehnte z. B. aus den Niederlanden, der Schweiz, Ungarn und Polen bekannt.

Der ältere der beiden Verfasser (P.) hat sich bereits vor Jahren etwas mit der Gruppe befaßt (19) und sich seitdem bemüht, weiteres Material von interessierten Entomologen zu erlangen. So kam besonders durch die Mitarbeit der Herren K. DORN, Dr. H. FREUDE und H. KÖLLER eine Kollektion befallener Insekten zusammen, die noch durch eine noch nicht verwertete im Naturhistorischen Museum Wien vorliegende Sammlung ergänzt werden konnte. Diese Kollektion war hauptsächlich von REITTER zusammengebracht worden und war zum kleinen Teil bereits von J. BRUNNTHALER bearbeitet, blieb aber dann offenbar liegen, bis sie von Direktor Dr. K. H. RECHINGER den beiden Verfassern zur Verfügung gestellt wurde. — Ihm wie den verschiedenen Sammlern, insbesondere den oben genannten, gebührt der aufrichtige Dank der Verfasser!

Schon um für die vorliegenden Proben einwandfreie Bestimmungen geben zu können, schien es uns notwendig zu sein, eine Übersicht über alle aus Mitteleuropa im weiteren Sinn bisher bekannt gewordenen Arten und Fundorte zu erstellen, eine Aufgabe, die der jüngere Autor (St.) übernahm. Es ergab sich dabei, daß aus diesem Bereich, der neben Mitteleuropa im engeren Sinn noch folgende Länder einschließt: Niederlande, das östliche Frankreich, N-Italien, das nördliche Jugoslawien, Ungarn, Rumänien, die Slowakei, Polen und Lettland, bereits 161 Arten mit 14 Varietäten bekannt sind. Dabei muß als sicher angenommen werden, daß die eine oder andere Arbeit oder Notiz aus dem über eine ungeheure botanische wie zoologische Literatur verbreiteten Schrifttum der Aufmerksamkeit der Verfasser entgangen ist.

Da die Autoren nun hoffen, mit dieser Aufstellung und ihren Bestimmungen einen neuen Anstoß zur Erforschung dieser Pilze im engeren Mitteleuropa geben zu können, hielten sie es für angebracht, die gewonnene Übersicht in Form einer Liste zu veröffentlichen. Mit Sicherheit muß angenommen werden, daß die Zahl der Arten in Mitteleuropa weit höher ist als in der Liste angegeben. Um eine weitergehende Erforschung zu erreichen, bleibt dem Botaniker nichts als alle interessierten Entomologen zu bitten, auf diese kleinen, gleich winzigen Borsten den verschiedensten Körperteilen von Insekten, in erster Linie Käfern, aufsitzenden Pilze zu achten und eventuelle Funde der Botanik zur Verfügung zu stellen. Die beiden Autoren sind dankbar für jedes zugesandte Material.

Wer Allgemeines über die Ordnung nachlesen will, möge sich bei E. GÄUMANN: „Vergleichende Morphologie der Pilze“ (Jena 1926), oder in dem Werk: „Die Pilze“ des gleichen Verfassers (Basel 1949), sowie bei L. SHANOR (22) informieren.

Belege: M in der Botanischen Staatssammlung München, W im Naturhistorischen Museum Wien.

Die eigenen Bestimmungen

Laboulbenia brachiata Thaxter

Patrobus excavatus Payk. Deutschland: Waren-Mür, Buchenwald, leg. Köller (22. 5. 1948) (M), hintere Elytrenteile; Österreich: Wiener Prater, coll. REITTER (W), hintere Elytrenteile. — *P. excavatus* var. *styriacus* Cho. = *austriacus* Rtr. Österreich: Klagenfurt, leg. KOCH (3. 8. 1940), coll. Mus. FREY

München, Kopf, Thorax, Elytren, Beine. — *P. excavatus* var. *rufipes* Dft. Deutschland: Niederbayern Aldersbach (16. 10. 1920) (M), coll. Mus. FREY München, Elytren. — *P. excavatus* var. *rufipes* Dft. Deutschland: Würmsee Staltach, coll. Mus. FREY München, hintere Elytrenteile.

Laboulbenia caprae Colla

Antisphodrus = *Laemosthenes cavicola* Kroatien: Likae-Grotten, coll. REITTER (W), sämtliche Beine, Abdomen, Elytren. — *L. aeneus* Herzegowina, coll. REITTER, Thorax und vordere Elytrenteile.

Laboulbenia cristata Thaxter

Paederus bandii Österreich: Wiener Prater, coll. REITTER (W), Hinterbeine. — *Badister sodalis* Deutschland: Leipzig Connewitzer Holz, leg. DORN (29. 11. 1951) (M), Elytren.

Laboulbenia elongata Thaxter

Europophilus uliginosus Panz. Deutschland: coll. REITTER (W), Elytren. — *Agonum assimilis* Deutschland: Halle/S. bei Lettin, leg. KÖLLER (7. 7. 1954) (M), Thorax, Elytren, linkes Hinterbein.

Laboulbenia europaea Thaxter

Brachinus explodens Kaukasus: Araxestal, coll. REITTER (W), Thorax. — *B. ejaculans* Griechenland: Korfu, coll. REITTER (W), Elytren und Vorderbeine. — *B. crepitans* Dalmatien: coll. REITTER (W), Thorax. — *B. psophia* Palästina: coll. REITTER (W), Elytren und Thorax. — *B. psophia* var. *plagiatus* Spanien: coll. REITTER (W), Elytren. — *B. bipustulatus* Griechenland: Attika, coll. REITTER (W), Elytren und rechtes Hinterbein. — *B. bombarda* Dalmatien: coll. REITTER (W), linke Elytre. — *Chlaenius chryscephalus* Italien: coll. REITTER (W), Vorderbeine.

Laboulbenia fasciculata Peyritsch

Chlaenius vestitus F. Griechenland: coll. REITTER (W), Hinterbeine.

Laboulbenia filifera Thaxter

Harpalus aeneus F. ♂ Deutschland: Naumburg a. S., Rossbach, leg. DORN (27. 4. 1952) (M), Elytrenspitzen. — *H. rubripes* Dft. ♂ Deutschland: Bad Kösen/Thüringen, linke Elytrenspitze.

Laboulbenia flagellata Peyritsch

Agonum assimile Payk. Deutschland: Halle/S., leg. KÖLLER (1961) (M) Thorax, Elytren.

Laboulbenia melanaria Thaxter

Diacchromus germanus L. Österreich: Ulrichskirchen, coll. REITTER (W), Vorderbeine, Thorax. — Niederösterreich: coll. REITTER (W), hintere Elytrenteile. — Neusiedler See, coll. REITTER (W), rechte Elytre.

Laboulbenia nebriae Peyritsch

Nebria atrata Österreich: Mallnitzer Tauern, coll. REITTER (W), Thorax. — *N. diaphana* Dan. Österreich: Oberkärnten, det. BÄNNINGER 1953, coll. Cl. MÜLLER (M), Thorax und hintere Elytrenteile. — *N. gyllenbali* Schönh. Österreich: Steiermark, coll. REITTER (W), Abdomenende, linke Elytre.

Laboulbenia parvula Thaxter

Hister carbonarius Rumänien: Banat, coll. REITTER (W), Thorax. — *Bembidion mannerheimi* Deutschland: Leipzig Connewitzer Holz, leg. DORN (11. 11. 1951) (M), linker Fühler und linker hinterer Tarsus.

Laboulbenia pedicillata Thaxter

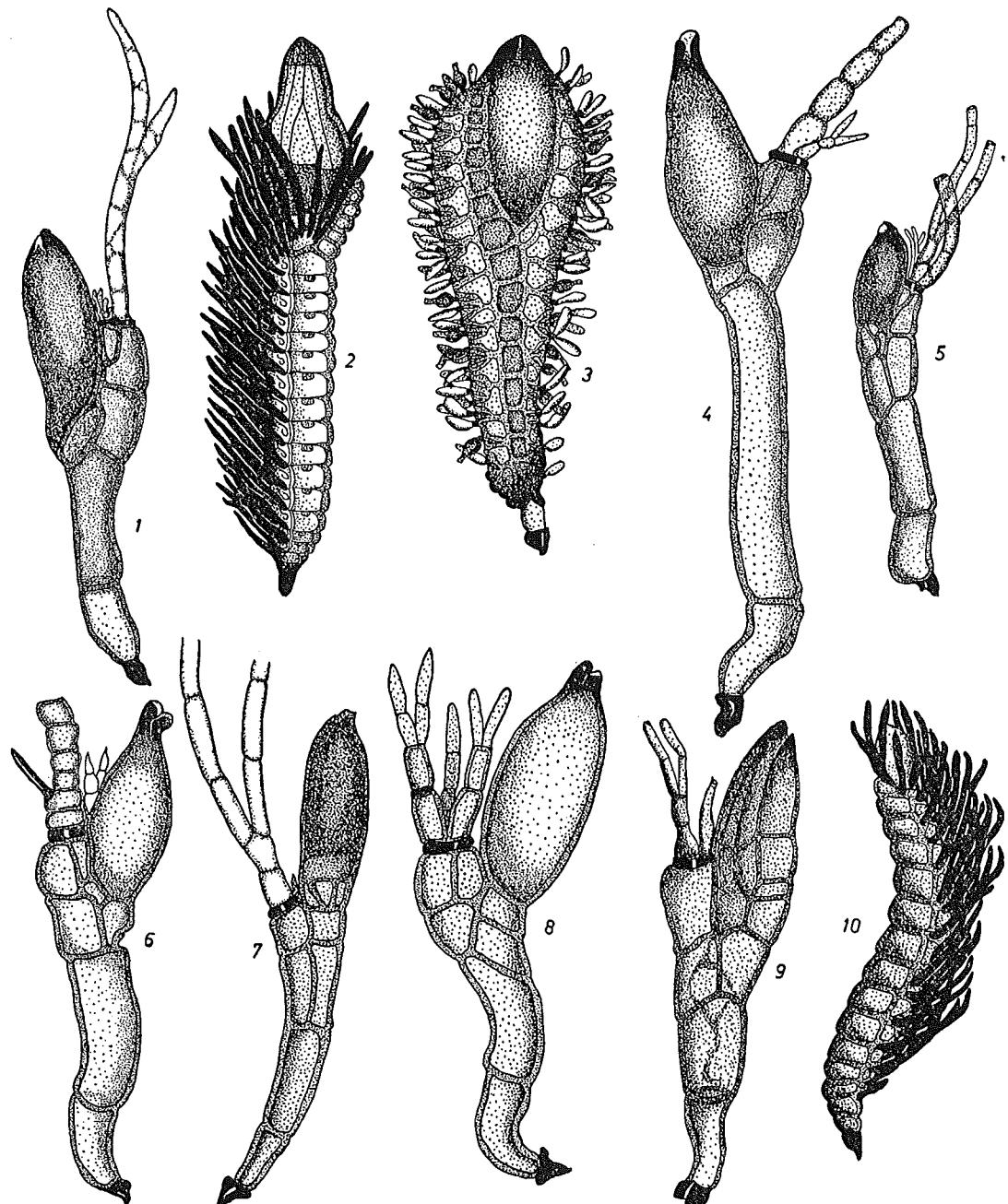
Pogonus luridipennis Österreich: Neusiedler See, coll. REITTER (W), Elytren und Fühler.

Laboulbenia polyphaga Thaxter

Stenolophus mixtus Frankreich: coll. REITTER (W), Thorax.

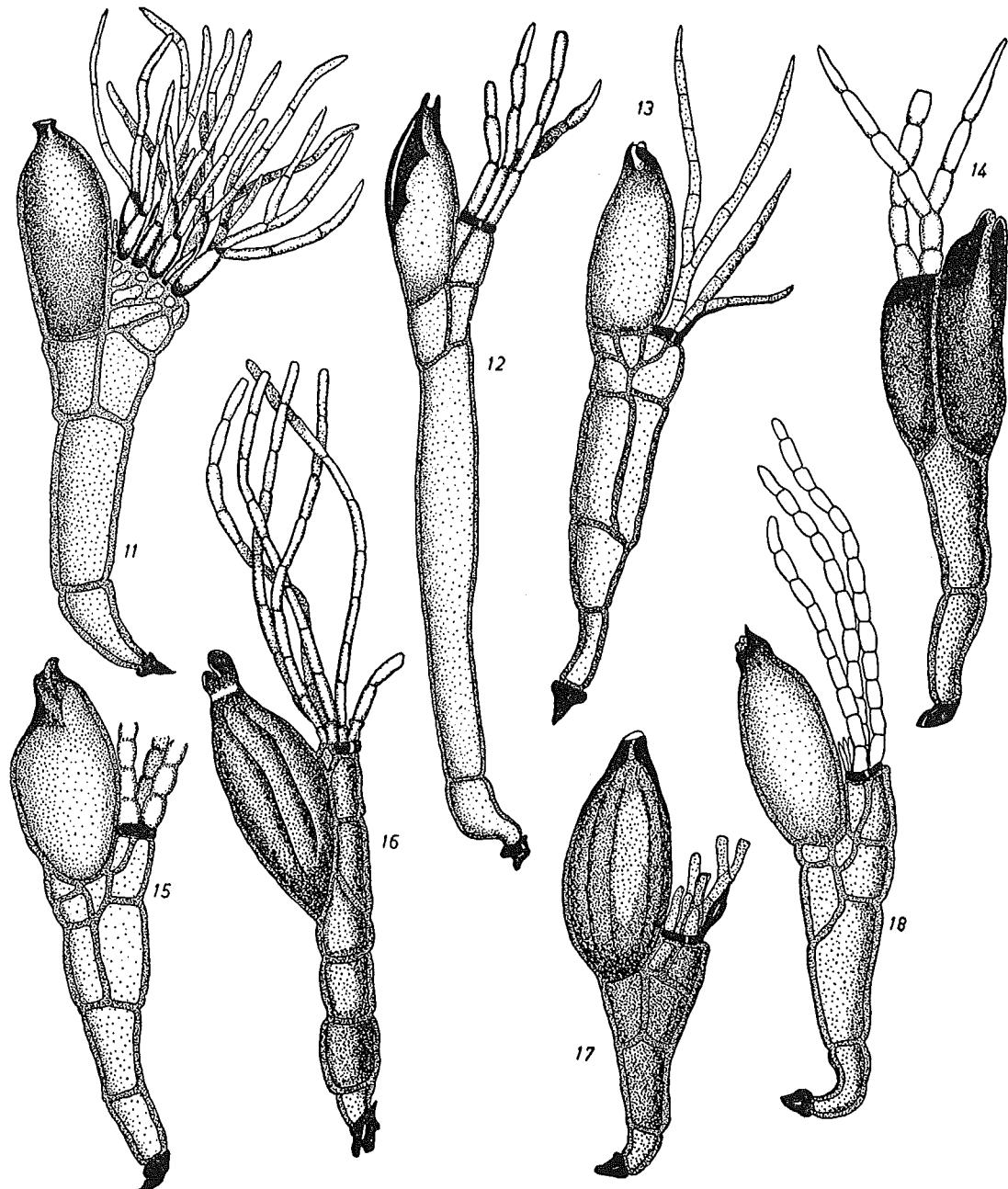
Laboulbenia proliferans Thaxter

Chlaenius vestitus F. Österreich: Wiener Prater, coll. REITTER (W), hintere Elytrenteile, Thorax. — *Pterostichus vernalis* Deutschland: Halle/S. bei Lettin, leg. KÖLLER (7. 7. 1954) (M), Elytrenrand und -spitze.



Die Zahlen geben die Länge der Exemplare vom Fuß bis zur Rezeptakel spitze in μ an.

1. *Laboulbenia vulgaris* Peyr. von *Bembidion andreae* (Österreich) m 255,
2. *Rhachomyces philonthinus* Th. von *Philonthus varians* (Deutschland), 655
3. *Rickia peyerimhoffii* Maire von *Scaphosoma agaricinum* (Deutschland), 230
4. *Laboulbenia subterranea* Th. von *Bradicellus collaris* (Deutschland), 375
5. *Laboulbenia pterostichi* Th. von *Pterostichus anthracinus* (Deutschland), 210
6. *Laboulbenia cristata* Th. von *Paeurus baudii* (Österreich), 270
7. *Laboulbenia melanaria* Th. von *Diaschromus germanus* (Österreich), 265
8. *Laboulbenia pedicillata* Th. von *Pogonus heridipennis* (Österreich), 275
9. *Laboulbenia rougetii* Robin von *Brachinus crepitans* (Deutschland), 435
10. *Rhachomyces lasiophorus* Th. von *Othis punctulatus* (Deutschland), 195



Die Zahlen geben die Länge der Exemplare vom Fuß bis zur Rezeptakelspitze in μ an.

11. *Laboulbenia brachiata* Th. von *Patrobus excavatus* (Deutschland), 515
12. *Laboulbenia caprae* Colla von *Laemostenes cavigula* (Kroatien), 1520
13. *Laboulbenia europaea* Th. von *Brachinus explodens* (Kaukasus), 280
14. *Laboulbenia nebriæ* peyr. von *Nebria atrata* (Österreich), 375
15. *Laboulbenia elongata* Th. von *Agonum assimile* (Deutschland), 545
16. *Laboulbenia proliferans* Th. von *Chlaenius vestitus* (Österreich), 485
17. *Laboulbenia parvula* Th. von *Bembidion mannerheimii* (Deutschland), 185
18. *Laboulbenia polyphaga* Th. von *Stenolophus mixtus* (Frankreich), 215

Laboulbenia pterostichi Thaxter

Pterostichus anthracinus ♀ Deutschland: Halle/S. bei Lettin, leg. KÖLLER (M) (16. 5. 1947; 25. 5. 1954) Elytren, Thorax bzw. hintere Thoraxteile und rechter Elytrenrand. — *P. strenuus* Deutschland: Leipzig Connewitzer Holz, leg. DORN (M) (29. 11. 1951), linker Elytrenrand.

Laboulbenia rigida Thaxter

Pogonus luridipennis Österreich: Neusiedler See, coll. REITTER (W), Thorax.

Laboulbenia rougetii Robin

Brachinus crepitans L. Deutschland: Freyburg a. U./Thüringen, leg. DORN (2. 4. 1950) (M), Femur des linken Vorderbeins; Thale am Harz, leg. DORN (26. 5. 1952) (M), linke Elytre. — *B. explodens* Dft. Griechenland: Attika, coll. REITTER (W), Thorax, rechte Elytre. — Kaukasus, coll. REITTER (W), Thorax, hintere Elytrenteile und rechtes Hinterbein. — Deutschland: Bad Kösen/Thüringen, leg. DORN (31. 8. 1952) (M), Elytren, Thorax; dto. linkes Vorderbein; Thale am Harz, leg. DORN (22. 5. 1952) (M), linke Elytre. — *B. sclopeta* Italien: coll. REITTER (W), Thorax (zusammen mit *Laboulbenia vulgaris* Peyr.).

Laboulbenia subterranea Thaxter

Bradicellus collaris Payk. Deutschland: Starnberg Würm-Moos, leg. FRIESER (15. 9. 1952) (M), an allen Körperteilen zusammen mit *Laboulbenia vulgaris* Peyr.

Laboulbenia vulgaris Peyritsch

Bembidion andreae Österreich: Paskau, coll. REITTER (W), Elytren. — *B. articulatum* Deutschland: Halle/S. Pass.-Wiesen, leg. KÖLLER (9. 8. 1957) (M), Hinterbeine. — *B. dentellum* Österreich: coll. REITTER (W), linkes Vorderbein. — *B. prasinum* Österreich: Steiermark, coll. REITTER (W), Thorax. — *B. millerianum* Tschechoslowakei: Beskiden, coll. REITTER (W), linkes Vorderbein. — *B. tetramaculatum* L. Deutschland: Halle/S., leg. KÖLLER (4. 6. 1954) (M), linke hintere Elytrenteile. — *B. ustulatum* L. Österreich: Paskau, coll. REITTER (W), Thorax, Kopf und Vorderbeine; Deutschland: Halle/S. Franzigmark, leg. KÖLLER (4. 5. 1954) (W), Vorderbeine, Elytren, Thorax. — Halle/S. bei Lettin, leg. KÖLLER (25. 5. 1954) (M), Beine, Thorax und hintere Elytrenteile, dto. leg. KÖLLER (12. 5. 1955) (M), Beine. — *B. spec.* Deutschland: Halle/S., leg. KÖLLER (4. 6. 1954) (M), linke Elytre und linkes Vorderbein. — *Brachinus sclopeta* Italien: coll. REITTER (W), Thorax (zusammen mit *Laboulbenia rougetii* Robin). — *Bradicellus collaris* Payk. Deutschland: Starnberg Würm-Moos, leg. FRIESER (15. 9. 1952) (M), an allen Körperteilen (zusammen mit *Laboulbenia subterranea* Th.). — *Dyschirius tristis* Steph. Deutschland: Halle/S. bei Lettin, leg. KÖLLER (25. 5. 1954) (M), Thorax. — *Lagarus vernalis* Deutschland: Halle/S. Pass.-Wiesen, leg. KÖLLER (1. 7. 1951) (M), mittlerer rechter Körperftrand. — *Ocys harpaloides* Frankreich: Manche coll. REITTER (W), Abdomen.

Rhachomyces lasiophorus Thaxter

Othius punctulatus S. Deutschland: Halle/S. Dölau-Heide, leg. KÖLLER (12. 8. 1953) (M), vorletztes Abdominalsegment (erster Fundort in Europa!).

Rhachomyces philonthinus Thaxter

Philonthus varians Payk. Deutschland: Württembergisch Allgäu Schwarzer Grat, leg. FREUDE (6. 6. 1960) (M), Kopf (Fühleransatzstelle) und Abdomen.

Rickia peyerimhoffii Maire

Scaphosoma agaricinum L. Deutschland: Halle/S. Ziegelwiesen, leg. KÖLLER (20. 8. 1956) (M), linkes Vorderbein.

Übersicht der mitteleuropäischen Laboulbeniales

(einschließlich der selbstbestimmten Funde)

Die Zahlen beziehen sich auf Nummer bzw. Seite der betr. Literaturstelle

Amorphomyces italicus Spegazzini (11, 56). — *Athetis* spec. N-Italien: Conegliano (11). — *Philonthus intermedius* Lac. N-Italien: Piemont (11).

Amphoromorpha mirabilis Siemaszko (23, 206). — *Bembidium lunatum* Dft. (am Perithecium von *Laboulbenia vulgaris* Peyr.) Polen: Kroscienko (23). — *Philonthus aeneus* Rossi Polen: Pulawy (23). — *Ph. varians* Payk. Polen: Pulawy (23).

- Autoitomyces crassus* Spegazzini (30, 357). — *Berosus* spec. N-Italien: Conegliano (11, 30).
Barbariella tubanica Middelhoek et Boelens (2, 190). — *Catops longulus* Kelln. Ungarn: Szilice (2).
Cantharomyces abbreviatus Maire (MAIRE: Trois, Contr. à l'Etude Lab. Afrique Nord etc., Alger 1920, 11).
Trogophloeus corticinus Grav. Polen: Krosienko (24). — *Trogophloeus* spec. Polen: Pulawy (24).
Cantharomyces bledii Thaxter (26, 271). — *Bledius subterraneus* Er. Polen: Warschau (24).
Cantharomyces denigratus Thaxter (30, 27). — *Dryops auriculatus* Geoffr. Polen: Struga, Drewnica (25). — *D. viennensis* Cast. Polen: Kolodrobka (25).
Cantharomyces italicus Spegazzini (30, 28). — *Dryops algiricus* Lucas N-Italien: Conegliano (11). — *D. auriculatus* Geoffr. Polen: Drewnica, Salomea, Baniocha (25). — *D. viennensis* Cast. Polen: Kolodrobka (25).
Cantharomyces orientalis Spegazzini (30, 26). — *Staphylinidae* indet. N-Italien: Conegliano (11).
Cantharomyces Thaxteri Maire (24, 170). — *Trogophloeus bilineatus* Steph. Polen: Pulawy (23), Krosienko (24). — *T. corticinus* Grav. Niederlande: Denekamp (17). — *Catops nigricans* Speuse Niederlande: Enschede (17).
Cantharomyces venetus Spegazzini (SPEGAZZINI: An. Museo Nac. Hist. Nat., Buenos Aires, 27, 43 (1915)).
Staphylinidae indet. N-Italien: Conegliano (11). — *Trogophloeus rivularis* Mocz. Polen: Krosienko (24).
Ceratomyces aquatilis Picard (30, 345). — *Hydrochus carinatus* Germ. Polen: Drewnica (25).
Ceratomyces melanocerus Spegazzini (30, 350). — *Hydroporus palustris* L. N-Italien: Conegliano (11).
Chitonomycetes aculeiferus Spegazzini (29, 521; 30, 394). — *Laccophilus virescens* Deg. N-Italien: Lago Tarzo (11, 28).
Chitonomycetes bidessarius Thaxter (26, 292; 28, 389). — *Hygrotus inaequalis* F. Polen: Pulawy (23), Warschau (25), Bialowieza (25).
Chitonomycetes elongatus Spegazzini (30, 400). — *Laccophilus* spec. N-Italien: Lago Tarzo (11, 28).
Chitonomycetes ensiferus Spegazzini (30, 899). — *Laccophilus virescens* Deg. N-Italien: Conegliano (11).
Chitonomycetes hydropori Thaxter (27, 263; 28, 390; 29, 522). — *Coelambus impressopunctatus* Schal. Polen: Urle, Czarna Struga, Zaczise, Warschau, Gozlaw, Zielenice, Salomea, Drewnica, Krakau (25).
Chitonomycetes italicus Spegazzini (29, 521; 30, 394). — *Laccophilus obscurus* L. N-Italien: Conegliano (11; 28).
Chitonomycetes melanurus Peyritsch (26, 289; 29, 523; 30, 387). — *Laccophilus hyalinus* Deg. Kroatien: (3); N-Italien: Conegliano (11); Mitteleuropa: (26); Polen: Drewnica, Morysiniek, Dobrowlany, Warschau (25); Österreich: (25); Deutschland: (25); Österreich: Wiener Prater (31). — *L. minutus* L. Kroatien: (3); Polen: Czarna Struga, Debe Wielkie, Zabiniec, Drewnica, Krakau (25); Österreich: (25); Deutschland (25).
Chitonomycetes paradoxus (Peyr.) Thaxter (26, 287). — *Laccophilus hyalinus* Deg. Österreich: (26); Polen: Drewnica, Dobrowlany, Morysiniek (25). — *L. minutus* L. Kroatien: (3); Polen: Czarna Struga, Debe Wielkie, Zabiniec, Drewnica, Warschau, Krakau (25); Österreich: Wiener Prater (31). — *L. spec.* N-Italien: Conegliano (11).
Chitonomycetes truncatus Spegazzini (30, 407). — *Laccophilus* spec. N-Italien: Conegliano (11).
Coreomyces italicus Spegazzini (30, 327). — *Corixa Sahlibergi* Reich. N-Italien: Conegliano (11).
Corethromyces brachyglutae J. et W. Stemaszko (Maire: Bull. Soc. Hist. Nat. Afrique Nord, 7, 18 (1916). — *Reichenbachia* (= *Brachygluta*) *xanthoptera* Reich. Polen: Pulawy (24; 30).
Corethromyces cristatus Thaxter (26, 306; 27, 318). — *Lathrobium geminum* Kr. Polen: Pieniny, Krosienko (24). — *L. castaneipenne* Kol. Polen: Zaleszczyki, Czarna (24). — *L. brunneipes* F. Polen: Struga (24). — *L. elongatum* L. Polen: Mlociny (24). — *L. fulvipenne* Heer Deutschland. — *L. fulvipenne* var. *letzneri* Grh. Polen: Rytro, Zaleszczyki (24). — *L. laevipenne* Heer Polen: Szczawnica (24). — *L. ripicola* Czwal. Polen: Pyry (24).
Corethromyces obtusus Thaxter (27, 326). — *Dolicanus illyricus* Er. Bosnien: Sarajevo (3).
Corethromyces stilici Thaxter (27, 319). — *Stilicus* spec. Schweiz: Interlaken (4, 27). — *St. rufipes* Germ. Niederlande: Hengelo, Nieuw Zuid-Beverland (15).
Cryptandomyces brachyglutae Siemaszko (23, 205). — *Reichenbachia xanthoptera* Reich. Polen: Pulawy (23).
Dichomyces anisoleleuris Spegazzini (29, 17). — *Philonthus* spec. N-Italien: Conegliano (11).
Dichomyces bifornatus Thaxter (27, 254). — *Philonthus fimetarius* Grav. Polen: Krosienko (24).
Dichomyces furiferus Thaxter (26, 282). — *Philonthus albipes* L. Niederlande: Middelburg (15). — *Pb. rectangularis* Sharp. Niederlande: Nieuwen St.-Joosland (15). — *Pb. vernalis* L. Österreich: Wiener Prater (31).
Dichomyces inaequalis Thaxter (26, 283). — *Philonthus* spec. N-Italien: Conegliano (11).
Dichomyces princeps Thaxter (26, 284). — *Philonthus sordidus* Grav. Niederlande: Hengelo (15); Deutschland: Leutstettener Moos (19).
Dichomyces vulgaris Thaxter (27, 251). — *Philonthus cephalotes* Grav. Niederlande: Ipenrode, Driene (16), Hengelo (15). — *Pb. sordidus* Grav. Niederlande: Hengelo (15). — *Pb. spec.* N-Italien: Conegliano, Turin (11).
Dimeromyces falcatus Paoli (30, 383). — *Canestrinia doricola* Berl. var. *pentodontis* Berl. N-Italien: Piacenza (11).
Dioicomycetes italicus Spegazzini (30, 66). — *Anthicus hispidus* (?) N-Italien: Conegliano (11).
Euzodiomyces lathrobii Thaxter (27, 444). — *Lathrobium castaneipenne* Kol. Kroatien: Ludbreg (3). — *L. elongatum* Niederlande: Oost Kapelle (15). — *L. geminum* Kr. Niederlande: Lonneker (15). — *L. laevipenne* Heer Schweiz: Bienne (4); Niederlande: Schinop Geul (15). — *L. multipunctatum* L. Schweiz: Nidau (4). — *L. spec.* Deutschland: Starnberg, Leutstettener Moos (19).
Haplomyces texanus Thaxter (26, 270). — *Bledius fracticornis* Payk. Niederlande: Dinkeloever, Denekamp (15).
Helminthophana nycterobiae Peyritsch (26, 298). — *Acrocholidia Montaguei* Kol. Mitteleuropa: (26). — *Megistopoda Westwoodii* Kol. Mitteleuropa: (26). — *Nycterobia Dufourii* Dft. Mitteleuropa: (26). — *Peniillidium conspicua* Spei. Schweiz: Neuchâtel (9).
Heliodomyces elegans Picard (30, 363). — *Dryops auriculatus* Geffr. Polen: Pulawy (25); Dembe Wielkie (25), Drewnica (25). — *D. luridus* Er. Polen: Dobrowlany (25). — *D. prolifericornis* F. Polen: Pulawy (23).
Herpomyces periplanetae Thaxter (27, 285). — *Periplaneta orientalis* L. N-Italien: Conegliano (11).
Hydraeomycetes haliphi Thaxter (26, 294). — *Haliphus flavicollis* Sturm. Polen: Warschau (25). — *H. fluviatilis* Aubé Polen: Pulawy (25). — *H. fulvus* F. Polen: Kunki (25). — *H. beydeni* Dft. Polen: Wcke, Ulow (25). — *H. immaculatus* Gerh. Polen: Borysowka (25). — *H. laminatus* Sch. Polen: Pieniny, Pulawy, Lagow (25). — *H. lineaticollis* Mrsh.

Polen: Pieniny (25). — *H. obliquus* F. Polen: Szczawnica, Warschau, Pieniny (25). — *H. ruficollis* Deg. Polen: Urle, Zaczise, Drewnica, Warschau (25). — *H. variegatus* Sturm Polen: Zieleniec (25); Ungarn: Darda (2). — *Peltodytes caesus* Dft. Polen: Warschau, Saska Kepa, Drewnica (25).

Hydraomyces venetus Spegazzini (30, 408). — *Haliphus* spec. N-Italien: Conegliano (11).

Idiomycetes peyritschii Thaxter (26, 302). — *Deleaster dichrous* Gr. Schweiz: Lauterbrunnen, Chaluet, Bern, Taubenloch (4); Bosnien: Zavidovic (3); Niederlande: Vollenhoven (16); Deutschland (26); Polen: Warschau (24); Österreich: Alserbach, Wiener Prater (31). — *D. dichrous* var. *leachi* Curt. Polen: Kroscienko (24).

Laboulbenia algerina Spegazzini (SPEGAZZINI: Primo contributo alla conoscenza delle Laboulbeniali italiane, Redia X, 21 (1914). *Harpalus* spec. N-Italien: Piemont (11).

Laboulbenia alpestris Picard (23, 204). — *Nebria angustata* Schweiz: Passo Campolungo, Forela cristallina, Geißpfadpaß Binnenthal, San Bernardino Misox, Tomälpaß (8). — *N. atrata* Österreich: Tauern (7). — *N. austriaca* Österreich: Tauern, Schneeberg, Zirbitzkogl (7). — *N. bremit* Schweiz: Dent du mordles (Martinetsgletscher), Torrenthorn (Louèche-les-Bains), Col de la Gemmi (7, 8); Österreich: Tirol (7). — *N. brunnea* Schweiz: Brienz Rothorn (Eisee) (7). — *N. castanea* Schweiz: Pilatus, Faldun, Furka, Elsigalp, Seefinen-Furgge, Schilthorn (4), Kiental, Col de Abbrun, Cabane de Gleckstein, Weites Tal Faulhorn, Vallée de Beim, Cabane de Lischana (6), Drôme (7), Schybegütsch Schrattenfluh, Geißpfadpaß Binnenthal, Laquintal Simplon, Passo Campolungo, Ruckhubelhütte (östl. des Engelberges), Dossenhütte (bei Rosenlau), Flionay Val de Bagnes, Cristallinahütte, Pic Chaussy (beim Col de Mosses) (8). — *N. castanea* var. *brunnea* Schweiz: Rothorn de Brienz, Schybegütsch Schrattenfluh (8), Trübsee (7). — *N. castanea* var. *rätzeri* Schweiz: Dent de Mordles (Martinetsgletscher), Dent du Midi (Alpe Salaufe) (7). — *N. cordicollis* Schweiz: Pizo Campolungo, Bregalga, Balmhorn, Gasterntal (6), Dent du Midi (Alpe Salaufe), Col de Clusaufe (7), Lange Fluh, Plattje (bei Saas Fee), Forcla Cristallina (8). — *N. cordicollis* var. *escheri* Schweiz: Cabane Sciora, Cufercalhütte (bei Sufers) (8). — *N. cordicollis* var. *tenuissima* Schweiz: Faulhorn (6, 8). — *N. cordicollis* var. *tictinensis* Schweiz: Passo campolungo (8). — *N. crenatostriata* Schweiz: Distelalp Vallee de Saas (8). — *N. diaphana* Österreich: Kärnten (7). — *N. Germari* Schweiz: Unterengadin (6); Österreich: Loferer Steinberge (7), Salzburg (7), Bosnien (7). — *N. heeri* Schweiz: Hinterruck Churfürsten, Calfeisental Sordonahütte (8). — *N. gyllenhalii* Sch. Polen: Kroscienko, Lacko, Zakopane-Skibowki (23). — *N. laticollis* Schweiz: Dent du Midi (7), Col de Barberine, Finhaut, Vallon d'Emaney (8). — *N. norica* Österreich: Zillertal (7). — *N. rätzeri* Schweiz: Pic Chaussy (beim Col des Mosses), Ochsen (bei Schwefelbergbad), Vanil Noir, Col de la Gemmi (8). — *N. simonyi* N-Italien: Rolle-Paß (7), Bosnien, Herzegowina (7). — *N. tenuissima* Schweiz: Gelten-Gletscher (bei Lauenen) (7). — *N. rhaetica* Schweiz: Tomülpass (8).

Laboulbenia anapogenii Thaxter (27, 348). — *Stenolophus mixtus* Schweiz: Brügger Moor, Nidau (4). — *St. teutonus* Schweiz: Brügger Moor (4).

Laboulbenia anceps Peyritsch (26, 314). — *Agonum ruficorne* Goeze Ungarn: Brasso (1). — *Anchomenus viduus* Panz. Österreich: Wien (26). — *Platynus viduus* var. *moestus* Österreich: Freudenau (31).

Laboulbenia anisodactyli Spegazzini (SPEGAZZINI: Primo contributo alla conoscenza delle Laboulbeniali italiane, Redia X, 47). — *Anisodactylus binotatus* F. Ungarn: Herkulesfürdö, Retyezat, Oler (1); Jugoslawien: Fiume (3).

Laboulbenia argutorius Cepede et Picard (23, 200). — *Pterostichus interstinctus* Sturm Schweiz: Biennner See (6), Bern, Chaluet, Horgen, Nidau, Soneceboz (4); Ungarn: Tourbiere Mohos (bei Tusnádfürdö) (1). — *Pt. strenuus* Panz. Schweiz: Chasseral, Nidau (4); Ungarn: Tourbiere Mohos (bei Tusnádfürdö) (1); Polen: Pulawy (23).

Laboulbenia barbara Middelhoek et Boelens (15, 99). — *Philonthus punctus* Grav. Niederlande: Eysden, Zuid Beveland (15).

Laboulbenia bueblmannii Poelt (19, 116) syn. *Laboulbenia Bänningeri* Baumgartner diagn. francogallica solum. (8, 31). — *Elaphrus cupreus* Dft. Deutschland: Riederau (Oberbayern) (19), Ellwangen (Württemberg) (8).

Laboulbenia brachiata Thaxter (26, 349). — *Patrobus excavatus* Payk. Lettland: Valka, Ogre, Valmiera (10); Österreich: Wiener Prater, Freudenau (31); Deutschland: Waren-Mür, Niederbayern, Starnberg (31). — *P. excavatus* var. *styriacus* Cho. = *austriacus* R. Österreich: Klagenfurt (31).

Laboulbenia caprae Colla (11, 98). — *Sphodrus exaratus* (?) N-Italien: Piemont (11). — *Laemosthenes cavicola* Istrien: Dirmizze-Grotte (11); Kroatien: Likae-Grotten (31). — *Antisphodrus cavicola* Kroatien (31). — *Laemosthenes aeneus* Bosnien: Herzegowina (31).

Laboulbenia casnoniae Thaxter (26, 319). — *Demetrias monostigma* Sam. Bulgarien: Viddin (3); Ungarn: Simontornya, Budapest (2). — *D. imperialis* Germ. Ungarn: Horgos (2). — *Dromius linearis* Schweiz: Büren (4). — *Metabletus obscuroguttatus* Duff. Ungarn: Budapest, Debrecen (2).

Laboulbenia clivinalis Thaxter (26, 342). — *Clivina collaris* Hbst. Schweiz: Nidau-Sutz, Taubenloch, Hinteregg, Fremel, Chasseral (4); Deutschland: Vilsbiburg (19, 31); Polen: Urle Podhale, Kroscienko, Zloty Potok bei Czestochowa (23). — *Clivina fossor* L. Schweiz: Nidau-Sutz, Taubenloch, Meienried, Chaluet (4), Nidau, Signau (6), Lauen (7); Ungarn: Homorodfürdö, Kaszen, Salutaris (1); Deutschland: München-Grünwald (19), Vilsbiburg (31); N-Lettland: Latgale, Zilupe (10); N-Italien: Turin, Conegliano (11); Polen: Kroscienko, Zakopane, Varsavia, Pyry, Dembe Wielkie, Goławek, Urle Wilno (23).

Laboulbenia colasi Lepesme (LEPESME: Une nouvelle Laboulbenia de France, Bull. Soc. Myc. 58, 190 (1942). — *Dromius linearis* Ol. Ungarn: Budapest, Papa (2).

Laboulbenia coneglianensis Spegazzini (SPEGAZZINI: Primo contributo alle conoscenza delle Laboulbeniali italiane, Radia X, 47). — *Agonum ruficorne* Goeze N-Italien: Turin (11). — *Harpalus griseus* Panz. N-Italien: Conegliano (11); Polen: Pulawy (23). — *H. latus* L. Ungarn: Kaszon, Csik (1). — *H. modestus* Deg. N-Italien: Piemont (11). — *H. psittaceus* Four, N-Italien: Conegliano (11). — *H. pubescens* Müll. Ungarn: Gödemsterhaza, Bodoki-Berge, Siszarfürdö, Berg Kömöge (1); Polen: Pulawy, Konskowola (23); N-Italien: Val Camonica, Conegliano (11). — *Harpalus* spec. Ungarn: Herkulesfürdö (1).

Laboulbenia cristata Thaxter (26, 330). — *Badister sodalis* Deutschland: Leipzig (31). — *Paederus Baudii* Österreich: Wien, Graz (31). — *P. brevipennis* Lac. Deutschland: München-Schleißheim (19). — *P. fuscipes* Schweiz: Sutz (4); N-Italien: Turin, Ligurien (11). — *P. gemellus* Kr. Schweiz: Nidau, Sutz (4); N-Italien: Piemont (11); Österreich (26); Polen: Potok Pieninski (24). — *P. limnophilus* Er. Polen: Potok Pieninski (24). — *P. litoralis* Grav. Dalmatien (24);

Schweiz: Delemont (7); Frankreich: Elsaß (7). — *P. longicornis* N-Italien: Conegliano (11). — *P. riparius* L. Niederlande: Hengelo, Nieuwen Sint-Joosland (15); N-Italien: Conegliano (11); Österreich: Freudenau (31). — *P. rubrothoracicus* Goeze Polen: Zaleszczyki (24). — *P. spec.* Dalmatien: Cattaro (3).

Laboulbenia cymindicola Spegazzini (3, 51). — *Cymindis axillaris* F. Kroatien: Carlopago (im Velebitgebirge) (3). — *C. humeralis* Four. Ungarn: Csiksimlyo, Herkulesfürdö, Hunyad (1).

Laboulbenia dialodonti Spegazzini (4). — *Oodes belopoides* Schweiz: Bienn See (4).

Laboulbenia dubia Thaxter (27, 353). — *Philonthus fuscipennis* Monh. Lettland: Zilupe (10); Polen: Pulawy (23; 24). — *P. mannerbeimi* Fauv. Polen: Pulawy-Kepa (23; 24), Pieniny-Czertezik (24). — *P. spec.* Lettland: Zilupe (10).

Laboulbenia elaphricola Siemaszko (23, 200). — *Elaphrus riparius* L. Ungarn: Papateszer (2); Polen: Pulawy (23).

Laboulbenia elegans Thaxter (26, 324). — *Harpalus aeneus* F. Niederlande: Zuid-Limburg (17).

Laboulbenia elongata Thaxter (26, 312). — *Agonum assimilis* Deutschland: Halle/S. (31). — *A. moestum* Dft. Niederlande: Oostkapelle (17). — *A. marginatum* L. Niederlande: Hilversum (17). — *Anchomenes assimilis* Österreich: Klosterneuburg (31). — *A. spec.* Deutschland: Frankfurt/M. (31). — *Europhilus fuliginosus* Panz. Niederlande: Oostkapelle (17); Deutschland (31). — *Harpalus aeneus* F. Niederlande: Heeten, Overysel (17). — *Platynus ruficornis* Goeze Lettland: Koknese, Ogre (10). — *Pseudophonus griseus* Panz. Niederlande: Baarn (17).

Laboulbenia elongata Thaxter var. *gigantea* ISTV. *Antispheodrus cavicola* L. Kroatien (31).

Laboulbenia ertrusa Spegazzini (SPEGAZZINI: Primo contributo alla conoscenza delle Laboulbeniali italiane, Redia X, 50). — *Bembidion complanatum* Heer N-Italien (11).

Laboulbenia europaea Thaxter (26, 311). — *Aptinus bombarda* L. Kroatien (31). — *Brachinus bombarda* Dalmatien (31). — *B. crepitans* Österreich: Klosterneuburg (31); Dalmatien (31). — *B. explodens* Österreich: Klosterneuburg, Heiligenstadt (31); Kroatien (31). — *Chlaenius vestitus* Payk. Lettland: Ogre (10).

Laboulbenia fasciculata Peyritsch (26, 350). — *Bembidion alpinum* Deg. Frankreich: Meeralpen (11). — *Chlaenius vestitus* F. Schweiz: Siselen, Brügger Moor (4); N-Italien: Venetien (11); Österreich (26). — *Omophron limbatus* F. Schweiz: Cerlier, Bienne (4), Piemont (11). — *Patrobus excavatus* Payk. Schweiz: Chasseral (6); Ungarn: Tourbiere Mahos, Tusnádfürdö (1); Polen: Varsavia-Wilanow, Morysiniek, Promenada, Pulawy (23); Estland: Tartu (23). — *P. excavatus* var. *Schanbergeri* Schweiz: Chasseral (8). — *P. spec.* Schweiz: Brienzer Rothorn (7).

Laboulbenia fasciculata Peyr. var. *omophroni* Speg. *Omophron limbatum* F. var. *maculatipenne* Pic. Polen: Swider (23).

Laboulbenia filifera Thaxter (26, 328). — *Anisodactylus nemorivagus* Dft. Polen: Pulawy (23). — *Badister bipustulatus* F. N-Italien: Piemont (11). — *Harpalus aeneus* F. Ungarn: Kaszon, Salutaris (1); Lettland: Valka (10); Niederlande (17); Polen: Wilno, Pulawy, Konskowola (23); Österreich (31); Deutschland: Naumburg/S. (31). — *H. distinguendus* Schweiz: Blätterkinden (4). — *H. laevicollis* Schweiz: Bern, Bienn See, Taubenloch, Goppenstein (4). — *H. rubripes* Dft. Deutschland: O-Thüringen (31). — *Pangus spec.* Deutschland (27).

Laboulbenia flagellata Peyritsch (26, 313). — *Agonum assimile* Payk. Ungarn: Balvanyosfürdö (1); Deutschland: Halle/S. (31). — *A. marginatum* Schweiz: Nidau (4). — *A. Millieri* Hbst. Schweiz: Bern, Chaluet, Horgen, Sutz, Nidau (4); N-Italien: Turin, W- und Ostalpen (11). — *A. viduum* et var. Schweiz: Nidau, Ipsach, Sutz, Brügger Moor, Siselen (4). — *Antispheodrus cavicola* Sch. Istrien (11; 27). — *Bembidion adustum* Sch. Lettland: Valka (10). — *B. fluviatile* L. Lettland Valmiera (10). — *B. ustulatum* L. Lettland: Valka (10). — *B. spec.* Lettland: Valka (10). — *Chlaenius nitidulus* Schweiz: Sutz (6). — *Harpalus aeneus* F. Ungarn: Kaszon, Repattete (1); N-Italien: Venetien (11). — *H. pubescens* Müll. Ungarn: Gyimesbükk (1). — *Platynus assimilis* Payk. Schweiz: Bern, Bienn See (4); Polen: Pulawy, Morysiniek, Warschau, Wilanow, Wilno (23). — *P. complanatum* Schweiz: Grisons, Zapporter Alpen, Saas Mattmark (6). — *P. dorsalis* Schweiz: Nidau, Bern, Vaumarcus (4); Frankreich: Elsaß, Colmar (7). — *P. ligens* Dft. N-Italien: Piemont (27). — *P. obscurus* Hbst. Schweiz: Nidau, Sutz (4); Polen: Morysiniek (23). — *P. ruficornis* Goeze Schweiz: Bienn See, Taubenloch, Nidau, Sutz, Moutier (4); Polen: Wilanow, Wilno (23). — *Harpalus fuliginosus* Schweiz: Beatenberg (6). — *Stomis pumicatus* Schweiz: Sutz (4), Worb (6).

Laboulbenia flagellata Peyr. var. *procera* Baumgartner (4, 264). — *Platynus ruficornis* Schweiz (4).

Laboulbenia famosa Thaxter (26, 345). — *Agonum piceum* L. Lettland: Valka (10). — *Bembidion conforme* Schweiz: Signau (4). — *B. dentellum* Schweiz: Bienn See (4).

Laboulbenia funeralis Thaxter (11, 117). — *Gyrinus substristriatus* Steph. N-Italien: Turin, Verona (11).

Laboulbenia geodromici Baumgartner (4), 261. — *Geodromicus plagiatus* Schweiz: Georges de Court (4), Delemont (7).

Laboulbenia giardi Cepede et Picard (11, 99). — *Agonum viduum* Panz. var. *moestum* Dft. N-Italien: Turin (11). — *Dichirotrichus pubescens* Payk. N-Italien: Val Camonica (11).

Laboulbenia gigantea Istwanfai (23, 204). — *Laemostenes cavicola* Sch. Dalmatien: Licalus (23). — *L. cavicola* var. *modestus* Dalmatien: Labisnica (23).

Laboulbenia gracilis Spegazzini (11, 119). — *Sunius spec.* N-Italien: Conegliano (11).

Laboulbenia gyrrinidarum Thaxter (26, 353). — *Gyrinus colymbus* Schweiz (4).

Laboulbenia gyrrincola Spegazzini (SPEGAZZINI: Primo contributo alla conoscenza delle Laboulbeniali italiane, Redia X, 34). — *Gyrinus bicolor* Payk. Polen: Wigry (25). — *G. colymbus* Er. Slavonien: Ruma (3). — *G. distinctus* Aubé Ungarn: Magyargregy, Szilagy (1); Slavonien (3); Polen: Drewnica, Warschau (25). — *G. marinus* Gyll. Polen: Chedecz (25). — *G. minutus* F. Polen: Drewnica (25). — *G. natator* L. Polen: Zielone, Struga, Grodno, Drewnica, Wigry, Białowieza, Polesie (25; 24). — *G. substristriatus* Steph. Kroatien: Zagreb (3); Slavonien: Ruma (3). — *G. suffriani* Scriba Polen: Struga (25).

Laboulbenia harpali Thaxter (26, 326). — *Harpalus aeneus* F. Lettland: Valka (10). — *H. hirtipes* Panz. Lettland: Valka (10). — *H. tardus* Panz. Lettland: Valka (10). — *Ophonus pubescens* Müll. Lettland: Zilupe (10).

Laboulbenia leisti Siemaszko (23, 203). — *Leistus piceus* Fröl. Ungarn: Kelemen-Berge, Ratosnya, Herkulesfürdö (1). — *L. rufescens* F. Polen: Pulawy (23).

Laboulbenia luxurians Peyritsch (26, 346). — *Bembidion andreae* Er. Lettland: Valka (10); N-Italien: Fenestrelle (11). — *B. adustum* Str. Polen: Pulawy (23); Lettland: Sigulda (10). — *B. dentellum* Schweiz: Nidau, Meienried (4). — *B. flammulatum* N-Italien: Cozie-Alpen (11). — *B. littoralis* Oliv. Lettland: Ogre (10). — *B. ruficorne* N-Italien: Meeralpen (11). —

B. semipunctatum Graells. Polen: Warschau, Pulawy (23). — *B. tibiale* Schweiz: Taubenloch (4). — *B. ustulatum* L. Ungarn: Kaszon, Salutaris (1); Lettland: Valka (10). — *B. varium* Oliv. Ungarn: Retyi Nyir (1). — *B. spec.* N-Italien: Aostatal (11).

Laboulbenia macrotheca Thaxter (26, 335). — *Harpalus smaragdinus* L. Polen: Pulawy (23).

Laboulbenia mattheyi Baumgartner (4, 263) diagn. francogallica *Pterostichus anthracinus* Schweiz: Sutz, Nidau, Sonceboz (4).

Laboulbenia melanaria Thaxter (27, 338). — *Diacromus germanus* L. Schweiz: Bern (4); Ungarn: Zilah (1); N-Italien: Piemont (11); Polen: Pulawy (23); Österreich: Ulrichskirchen, Neusiedler See (31). — *Anisodactylus binotatus* et var. Schweiz: Chaluet, Bern, Brügger Moor (4). — *Brachinus crepitans* Tschechoslowakei (13).

Laboulbenia mirabilis Spegazzini (SPEGAZZINI): Segunda contribución al conocimiento de las Laboulbeniales italianas, An.Mus. Nac. Nist. Nat. de Buenos Aires XXVII, 37 (1915). — *Bembidion nitidulum* Marszh. N-Italien: Conegliano (11).

Laboulbenia nebriae Peyritsch (26, 320). — *Deltomerus carpathicus* Mill. Polen: Czarnohora (23). — *Nebria angustata* Schweiz: Forcola (4), Begalga (6), Efrasee Val Verzasca, Kruzlipaß/Sedrun, Lucendropaß, St. Gotthard, Fellilücke/Andermatt (8). — *N. angusticollis* Schweiz: Schilthorn (4), Col de Barberine/Finhalb (8). — *N. atrata* Österreich: Tauern (7); N-Italien: Piemont (11); Österreich: Mallnitzer Tauern (31). — *N. austriaca* Österreich: Tauern, Niederösterreich (7). — *N. brevicollis* Ungarn: Biharberge, Aranyosfö, Ordinkustal (1). — *N. bremii* Schweiz: Gemmi, Klausen (6), Iffigtal, Wildhornhütte, Mt. Bonvin, Trübsee (7), Schwarzhorn/Rosenlau, Churfürsten Hinterruck, Säntis-Rotsteinpaaß, Ruckhuelhütte, Fründenhütte/Kandersteg, Flimeerstein Glarner Alpen (8); Österreich: Tirol (7). — *N. bremii* var. *rätzari* Schweiz: Col du Rawyl (7). — *N. castanea* var. *picea* Schweiz: Churfürsten Hunterruck (8). — *N. castanea* var. *brunnea* Schweiz: Weites Tal Faulhorn (8). — *N. cordicollis* Schweiz: Col de l'Albrun, Vallee de Binn, Cabane des Windgällen, Muttensee, Cabane Hüfi (6). — *N. cordicollis* var. *Escheri* Schweiz: Pilz Scalotta/Bivio, Valsberg/Graubünden (8). — *N. cordicollis* var. *ticinensis* Schweiz: Efrasee/Val Verzasca (8). — *N. diaphana* Dan. Österreich: Kärnten (7; 31). — *N. escheri* Schweiz: Cabane Fridolin (6). — *N. fontinalis* Schweiz: Misox (6). — *N. germari* Bosnien (7); Österreich: Salzburg (7), Loferer Steinberge (7). — *N. gracilis* Schweiz: Gemmi (6), Trübsee (7), Ruckhuelhütte/Engelberg (8). — *N. gyllenhalii* Ungarn: Csernahora, Maramaros, Lopuszanka-Tal (1); Österreich: Steiermark (31). — *N. heegeri* Deg Ostkarpaten (1). — *Nebria ligurica* Dan. N-Italien: Cozie-Alpen (11). — *N. norica* Österreich: Zillertal (7). — *N. picea* Schweiz: Klausen (6). — *N. heeri* Schweiz: Cabane Hüfi, Tödi (6), Churfürsten Hinterruck, Säntis/Rotsteinpaaß, Ruckhuelhütte/Engelberg (8). — *N. rhaetica* Schweiz: Bernardin, Piz Platta (6), Dossenhütte/Rosenlau, Valsberg, Nufenenpaß (8). — *N. simonyi* N-Italien: Rollepaß (7); Bosnien: Herzegovina (7). — *N. velebiticola* Kroatien: Velebit-Gebirge (3) Oldenhorn, Segnes, Cabane Hüfi, Sanetschgletscher/Zaufleuron, Weites Tal Faulhorn, Cabane Fridolin, Piz Platta, Fuorcla Unterengadin (6).

Laboulbenia notiophili Cepede et Picard (23, 200). — *Notophilus biguttatus* F. Ungarn: Herkulesfürdö, Csiksomlyo (1); Schweiz: Buix, Verner Jura (8). — *N. palustris* Dft. Schweiz: Nidau, Bern, Horgen (4); Polen: Pulawy (23).

Laboulbenia olistopi Spegazzini (11, 119). — *Olistopus rotundatus* Schweiz: Boujeaugebirge (4); N-Italien: Conegliano (11).

Laboulbenia opboni Thaxter (27, 339). — *Harpalus aeneus* F. N-Italien: Venetien (11); Polen: Pulawy (23). — *H. anxius* Dft. N-Italien: Conegliano (11). — *H. azureus* F. N-Italien: Turin (11). — *H. brevicollis* Schweiz: Binn, Valais (8). — *H. punctatulus* Dft. Polen: Warschau (23). — *H. puncticollis* Schweiz: Nidau (4). — *H. pubescens* Müll. Ungarn: Hargita, Vargyastal, Gödemesterhaza, Maroshevitz (1). — *H. rubripes* Dft. N-Italien: Conegliano (11). — *H. tardus* Schweiz: Siselen (4). — *H. spec.* Ungarn: Herkulesfürdö (1).

Laboulbenia opboni TH. var. *angusta* Spegazzini *Harpalus aeneus* F. Polen: Pulawy (23).

Laboulbenia opboni TH. var. *dilatata* Maire. — *Harpalus aeneus* F. Schweiz: Blätterkinden, Bern (4), Binn (8); Polen: Varsavia (23). — *H. griseus* Schweiz: Netstal (4). — *H. pubescens* Müll. Polen: Pulawy (23).

Laboulbenia paradoxo Spegazzini (SPEGAZZINI): Segunda contribución al conocimiento de las Laboulbeniales italianas, An. Mus. Nac. Hist. Nat. de Buenos Aires XXVII, 207 (1915). — *Bembidion nitidulum* Marsh. N-Italien: Conegliano (11).

Laboulbenia parvula Thaxter (26, 329). — *Platynus assimilis* Payk. Lettland: Valka: Gauja (10). — *Hister carbonarius* Rumänien: Banat (31). *Bembidion mannerheimi* Deutschland: Leipzig (31).

Laboulbenia patrata Spegazzini (SPEGAZZINI): Segunda contribución al conocimiento de las Laboulbeniales italianas, An. Mus. Nac. Hist. Nat. de Buenos Aires, XXVII, 59 (1915). — Elateride spec. N-Italien: Conegliano (11). — *Hypnoidus dermestoides* Hbst. Schweiz: Horgen (4); Polen: Rytro, Pieniny Podole, Zezawa (26).

Laboulbenia paupercula Thaxter (26, 314). — *Platynus ruficornis* Schweiz: Sutz, Taubenloch (4). — *Tachys* spec. (?) N-Italien: Conegliano (11).

Laboulbenia pedicellata Thaxter (26, 319). — *Agonum ruficorne* Goeze N-Italien: Conegliano (11). — *Bembidion articulatum* Gyll. Schweiz: Brügger Moor, Büren (4); Polen: Morysiniec (23). — *B. adustum* Schaum Lettland: Valka (10). — *B. assimile* Gyll. Polen: Pustelnik/Varsavia (23). — *B. biguttatum* F. Schweiz: Nidau (4); Polen: Zakopane (23). — *B. complanatum* Schweiz: Soleure (4), Tiefenkastel (6). — *B. doris* Gyll. Polen: Drewnica (23). — *B. lunulatum* Fourc. Niederlande: Walcheren (17). — *B. nitidulum* Schweiz: Monte Generoso (6). — *B. quadrimaculatum* L. Polen: Wieprzowezjoro, Pulawy-Kepa, Podlesie (23). — *B. ruficollis* Gyll. Polen: Urle/Varsavia (23). — *B. punctula* F. Deutschland: Vilshofen (19). — *B. tenellum* Er. Polen: Varsavia (23). — *Dyschirius aeneus* Schweiz: Sutz (4). — *D. arenosus* Steph. Niederlande: Lutterzand (15). — *D. globosus* Hbst. Schweiz: Nidau, Orpond (4); Lettland: Zilupe (10); Polen: Urle: Varsavia, Bielany, Saska Kepa, Grodzisk, Mazowiecki, Morysiniec, Dembe Wielkie, Kroscienko, Wborka Ssyncye (23). — *Pogonus luridipennis* Österreich: Neusiedler See (31).

Laboulbenia peyrolerii Spegazzini (SPEGAZZINI): Primo contributo alla conoscenza delle Laboulbeniali italiane, Redia X, 61). — *Platynus peyrolerii* Rossi N-Italien: Piemont, Meeralpen (11).

Laboulbenia peyrolerii Speg. var. *helvetica* Speg. *Platynus depressus* Schweizer Alpen (4).

Laboulbenia philonticola Spegazzini (11, 119). — *Philonthus* spec. N-Italien: Conegliano (11).

Laboulbenia polyphaga Thaxter (26, 315). — *Acupalpus flavicollis* Schweiz: Brügger Moor (4), Villeneuve/Rhone (8). — *Argutor* spec. N-Italien: Conegliano (11). — *Badister bipustulatus* F. Schweiz: Nidau (4); Niederlande: Oostkapelle (17); Österreich: Wiener Prater (31). — *Bradicellus collaris* Schweiz: Faulhorn (4). — *B. verbasci* Dft. Polen: Pulawy (23). —

Calathus fuscipes Goeze N-Italien: Venedig, Novara (11). — *C. melanocephalus* L. N-Italien: Venetien, Piemont (11); Lettland: Zilupe (10). — *Stenolophus mixtus* Schweiz: Büren (4). — *Trechus constrictus* Schaum. Polen: Carniola (23).

Laboulbenia polyphaga Th. var. *calathicola* Speg. — *Calathus ambiguus* Schweiz: Gadmen (4). — *C. fuscipes* Goeze Polen: Pulawy, Konskowola (23). — *C. melanocephalus* L. Schweiz: Raimeux (4); Ungarn: Hargita-fürdö (1); Polen: Pulawy (23). — *C. spec.* Polen: Bydgoszcz-Fordon (23).

Laboulbenia proliferans Thaxter (26, 348). — *Badister bipustulatus* F. N-Italien: Piemont (11). — *Chlaenius vestitus* Österreich: Wiener Prater (31). — *Chl. spec.* N-Italien: Piemont, Lombardei (11); Österreich (31). — *Harpalus sulfuripes* Germ. N-Italien: Lombardei (11). — *Pseudomaseus minor* Schweiz: Nidau (4). — *Pterostichus vernalis* Deutschland: Halle/S. (31). (*Pterostichus* = *Pseudomaseus*)

Laboulbenia pseudomasei Thaxter (27, 343). — *Pterostichus anthracinus* Schweiz: Moutier (4). — *P. nigrita* F. Schweiz: Chaluet, Vern (4); Engelberg (8); Polen: Pulawy (23).

Laboulbenia pterostichi Thaxter (26, 315). — *Harpalus aeneus* F. Ungarn: Kaszon, Salutaris (1); Polen: Wilno, Konskowola bei Pulawy, Bialowieza (23). — *H. distinguendus* Dft. Ungarn: Kaszon, Salutaris (1). — *H. latus* L. Ungarn: Kaszon, Salutaris (1). — *H. luteicornis* Dft. Polen: Warschau, Pulawy (23). — *H. progrediens* Schaub. Polen: Czarna Struga (23). — *H. tardus* Panz. Polen: Wilno (23). — *Pterostichus anthracinus* Schweiz: Chaluet, Sutz, Nidau, Siselen, Brügger Moor (4); Deutschland: Halle/S. (31). — *P. gracilis* Schweiz: Blätterkinderen (4). — *P. strenuus* Deutschland: Leipzig (31).

Laboulbenia pulchrella Spegazzini (11, 118). — *Metabletus foveolatus* Österreich: Tirol (11).

Laboulbenia rauracae Baumgartner (4, 264), diagn. francogallica. — *Bembidion decorum* Schweiz: Moutier (4). — *B. nitidulum* Schweiz: Chaluet (4). — *B. ripicola* Schweiz: Lyss (4). — *B. ustulatum* Schweiz: Taubenloch, Bienné (1).

Laboulbenia rigida Thaxter (26, 314). — *Brocosoma baldense* Putz N-Italien: Mt. Baldo (11; 23). — *Pterostichus nigrita* F. Lettland: Valka (10). — *P. vernalis* Schweiz: Chasseral, Bienné See, Stieselen, Sonceboz (4). — *Pogonus luridipennis* Österreich: Neusiedler See (31).

Laboulbenia rougetii Robin (26, 310). — *Bembidion ustulatum* L. S-Slowakei: Sturovo (13). — *Brachynus crepitans* L. Schweiz: Bienné, Siselen, Baden, Büren, Martigny (4); Frankreich: Elsaß (7); Ungarn: Szekelykeresztur (1); N-Italien: Genua, Legnano, Belluno, Piemont (11); W-Böhmen: Rokycany (13); Österreich: Vöslau (31); Deutschland: Thüringen (31). — *B. explodens* Dft. Schweiz: Bienné (4); Frankreich: Elsaß (7); Ungarn: Szekelykeresztur, Biharberge, Mezesd (1); Schweiz: Buix (8); Deutschland: O-Thüringen, Thale a. Harz (31). — *B. glabratus* Deg. N-Italien: Piemont (11). — *B. ganglbaueri* Apfl. Istrien; N-Italien: Ligurien, Piemont (11). — *B. immaculicornis* N-Italien: Piemont (11). — *B. sclopeta* F. Schweiz: Siselen (4). — *B. spec.* Schweiz: Gruyeres (20).

Laboulbenia rougetii Robin var. *chlaeniicola* Speg. *Chlaenius nigricornis* F. var. *melanocornis* Deg. Polen (23).

Laboulbenia rougetii Robin var. *europhili* Siemaszko *Europhili picei* L. Polen: Struga bei Varsavia (23). — *E. thoeyi* Deg. var. *puelli* Deg. Deutschland (23).

Laboulbenia scelopila Thaxter (26, 329). — *Agonum ruficorne* Goeze N-Italien: Piemont (11).

Laboulbenia shanorii Banhegyi (3, 54). — *Neotrechus dalmatinus* Mill. Dalmatien: Ragusa, Trebinje, Golubinka pecina Hrasne, Pecina, Gepi, Jama Kod (3). — *N. hilfi* Reitt. Herzegovina: Cirkvice-Grotte (3). — *N. suturalis* Schauf. Dalmatien: Stolivo (3); Herzegovina: Osman Han, Pluzine, Nevesinje, Grnkovicova-Grotte, Trusina planina, Dabar polje, Bilek, Korito, Carcina jama bei Koprivnido (3). — *N. suturalis* var. *trebinensis* Apfl. Herzegovina: Bihovo bei Trebinje, Kobilna-Glava, Moske, Vasicek (3). — *N. suturalis* var. *halmae* Apfl. Herzegovina: Velez planina, Nevesinje (3). — *N. suturalis* var. *amplipennis* Herzegovina: Volujak-Berg, Pjescal Planina (3).

Laboulbenia stenolopi Spegazzini (11, 118). — *Stenolophus teutonus* N-Italien: Conegliano (11).

Laboulbenia stilicicola Spegazzini (27, 336). — *Stilius erichsoni* Fauv. Schweiz: Horgen (4). — *St. orbiculatus* Payk. Polen: Dembe Wielkie, Grodzisk Mazowiecki (24).

Laboulbenia subterranea Thaxter (26, 320). — *Bradicellus collaris* Payk. Deutschland: Starnberg (31). — *Anophthalmus caranti* Sell. N-Italien: Meeralpen (27). — *A. doriae* Fairm. N-Italien: Ligurien (27). — *A. dalmatinus* Mill. Dalmatien (27). — *A. motschulskyi* Österreich (27). — *Duvalius caranti* Sell. N-Italien: Ligurien (11). — *D. doriae* Fairm. N-Italien: Ligurien (11). — *D. procerus* Putz. Ungarn: Negaj (1). — *D. treskavicensis* Bosnien: Treskavica planina (3). — *D. hungaricus* var. *bokoriensis* Tschechoslowakei: Csiki, Sziliczce-Höhlen (23). — *Duvalius spec.* N-Italien: Piemont (11). — (*Anophthalmus* = *Duvalius*). — *Stilius orbiculatus* Payk. Niederlande: Hengelo (15). — *St. rufipes* Germ. Niederlande: Nieuw-Zuid Beveland (15). — *Trechus micros* Hbst. Ungarn: (27); Polen: Pulawy (23). — *T. paludosus* Deutschland: Preußen (27). — *T. quadristratus* Schweiz: Entremont (4). — *T. striigennis* Kces. N-Italien: Monte Rosa (27, 11).

Laboulbenia taeniodemae Thaxter (27, 346). — *Nebria angustata* Schweiz: Binn, Col de l'Albrun (6).

Laboulbenia tachys Thaxter (27, 360). — *Tachys nanus* Gyll. Ungarn: Kaszon, Salutaris, Bordzoa (1).

Laboulbenia thaxteri Cepede et Picard (PICARD: Une Laboulbeniacae marine parasite d'*Aepus robinii*, Lab. C. R. Soc. Biol. LXV, 544 (1908). — *Asaphidion* = *Tachypus* = *Bembidion flavipes* L. Schweiz: Alpnachstad, Schlüpfheim, Entlebuch (8) N-Italien: Conegliano (11); Polen: Wilanow, Kazimerz bei Vistula, Pulawy, Złoty Potok (23). — *Asaphidion caraboides* Schweiz: Kemmerbodenbad, Val Platz, Graubündener Alpen, Sufers Hinterrhein (8).

Laboulbenia unicata Thaxter (27, 346). — *Harpalus distinguendus* Schweiz: Brügger Moor (4). — *H. smaragdinus* L. Polen: Pulawy (23). — *H. spec.* Ungarn: Herkulesfürdö (1).

Laboulbenia variabilis Thaxter (26, 351). — *Chlaenius vestitus* Payk. N-Italien: Piemont (11).

Laboulbenia vulgaris Peyritsch (26, 318). — *Anophthalmus bobiniensis* Gnglb. Slavonien: Julische Alpen Crna prst (3). — *Bembidion adustum* Schaum Ungarn: Homorodfürdö (1). — *B. andreae* et var. F. Schweiz: Berthoud, Zinal (4), Pontresina Cresta Avers (6), La Fouly, Loueche-les-Bains (8); Ungarn: Maroshevitz (1); Lettland: Valmiera (10); Polen: Rabka, Pulawy (23); Kroatien (23); Österreich: Paskau (31). — *B. articulatum* Gyll. Schweiz: Meienried, Kallnach (4), Nidau (6), Rothenbrunnen Domleschg (8); Ungarn: Csikszereda (1); Deutschland: Starnberg (19), Halle/S. (31). — *Bembidion assimile* Gyll. Schweiz: Nidau (4); Niederlande: Beveland (17). — *B. atrocoeruleum* et var. Steph. Zentral-Böhmen: Jarov (13); Schweiz: Vaumarcus (4). — *B. coeruleum* Serv. Ungarn: Szovata, Kaszon, Csik, Salutaris (1). — *B. complanatum* Schweiz: Alpes vaudoises (4). — *B. conforme* Deg. Schweiz: Moutier (4), Chateau d'Oex, Mesocco (8); Polen: Rabka (23). — *B. decoratum* Schweiz: Bürren (4). — *B. decorum* Panz. Schweiz: Taubenloch (4), Aarau (6), Delemont (7), Chateau d'Oex (8); Ungarn: Kovaszna, Homorodfürdö (1); N-Italien: Piemont, Conegliano (11); Polen: Rabka,

Kroscienko (23); Kroatiens (23). — *B. dentellum* Thunb. Schweiz: Dotzigen (4), Schuls (6), Turgi (8); Deutschland: Bad Kissingen (8); Ungarn: Csikverbes (1); Zentralböhmien: Celakovice (13); Österreich (31). — *B. elongatum* Deg. Jugoslawien: Altenmarkt in Krain (19). — *B. fasciolatum* Dft. Schweiz: Lueche-les-Bains, Gemmi, Berisal, Biinne (4), Misox (6); Deutschland: Pupplinger Au/Obb. (19); N-Italien: Ligurien (11); Polen: Pienine, Czorsztyn, Sromowce Niznie, Krynicka, Kroscienko (23). — *B. flavipes* L. Niederlande: Leiden (17). — *B. femoratum* Sturm. Österreich: Tirol (11); N-Italien: Venetien (11); Zentralböhmien: Celakovice (13); Polen: Varsavia Bielany, Rudawa (23). — *B. fulvipes* Schweiz: Signau (6). — *B. geniculatum* Schweiz: Grisonner Alpen, Zervreila (8). — *B. lampros* Hbst. Polen: Wilno, Varsavia Saska Kepa, Zwierzyniec, Morysinek, Pulawy (23); Schweiz: Nida, Goppenstein (4). — *B. litorale* N-Italien: Piemont (11); Österreich: Alserbach, Hernals (31). — *B. lunatum* Dft. Schweiz: Rotenbrunnen Domleschg (6), Martigny (8); Lettland: Sigulda (10); Polen: Varsavia, Siekierki, Kroscienko, Lacko (23). — *B. minimum* F. Niederlande: Nieuw-St.-Joosland (15). — *B. millerianum* Heyd. Schweiz: Ilanz (6); Polen: Pienine, Krempachy (23); Tschechoslowakei: Beskiden (31). — *B. monticola* Sturm Schweiz: Bern (4), Brugg (6); N-Böhmen: Dolanky, Turnova (13); Polen: Kroscienko (23). — *B. nitidulum* Mrsh. Ungarn: Kaszon, Salutaris, Bodokberge, Körögeberg, Tusnádfürdő (1); Schweiz: Monte Generoso (8); N-Italien: Meeralpen (11). — *B. normannum* Deg. Niederlande: Arendskerke (17). — *B. oblongum* N-Italien: Piemont (11). — *Bembidion octomaculatum* Schweiz: Meienried (4). — *B. punctulatum* Drap. Schweiz: Ille de St. Pierre (4); N-Italien: Turin (11); Polen: Kroscienko (23). — *B. prasinum* Dft. Polen: Pienine (23); Österreich: Steiermark (31). — *B. quadriguttatum* Schweiz: Berner Jura (4), Rotbrunnen (6). — *B. redenbacheri* Daj. Polen: Tatra (23); Schweiz: Bergell, Maloya, Valais (6). — *B. rupestre* L. N-Italien: Piemont (11); Polen: Pulawy (23). — *B. ruficornis* N-Italien: Turin (11); Schweiz: Signau, Binn, Schuls, Hasle, Gsteig, Kandersteg, Schächental (6), Mesocco San Bernardino (8). — *B. saxatilis* Gyll. Lettland: Valka (10). — *B. stephensi* Cr. Ungarn: Kaszon, Salutaris (1). — *B. tenellum* Er. Ungarn: Sepszentgyörgy, Gyimesbükk (1). — *B. testaceum* Dft. Ungarn: Malnásfürdő (1); Niederlande: Bunde Jul. Kan. (17); Polen: Kroscienko, Czorsztyn (23); Deutschland: München-Grünwald (19); N-Slowakei, Tatranska Kotlina, Oravsky Podzamok (13); N-Mähren: Luhacovice (13). — *B. tetramaculatum* L. Deutschland: Halle/S. (31). — *B. tibiale* Dft. Schweiz: Justistal, Gryonne, Gorges de Court, Chaluet, Taubenloch, Moutier, Sanetsch (4), Schuls (6); Ungarn: Kaszon, Salutaris, Gyimesbükk (1); Polen: Hamernia, Rudawa, Czorsztyn (23). — *B. tricolor* F. Schweiz: Schuls, Zürich, Bernina (6), Schüpfheim Entlebuch (8); N-Italien: Turin (11); N-Slowakei: Pieniny, Cerveny Klastor (13); Polen: Pienine, Sromowce, Niznie, Kroscienko, Rabka (23). — *B. ustulatum* L. Schweiz: Saas-Grund, Biennensee, Moutier (4), Signau, Domleschg (6), Schüpfheim Entlebuch (8); Niederlande: Denekamp (15); Ungarn: Kaszon, Csik, Bordoca (1); Zentralböhmien: Prag-Troja, Celakovice, Tatranska Kotlina (13); Polen: Wieliczka, Pienine, Sromowce Niznie, Krempachy, Hamernia, Zwierzyniec, Rawa, Rudawa, Wilanow, Morysinek, Wilno, Pulawy (23); Deutschland: Heidelberg (23), Halle/S. (31); Österreich: Paskau (31). — *B. varium* Oliv. Ungarn: Kaszon, Csik, Bordoca (1). — *B. spec.* Schweiz: Leysin/Enney (20); N-Italien: Conegliano, Kotzische Alpen, Genoa (11); Deutschland: Halle/S. (31). — *Bridicellus collaris* Payk. Deutschland: Starnberg (31). — *Duvalius elaria* N-Italien: Meeralpen (11). — *Dyschirius globosus* Hbst. Niederlande: Nieuw-St. Joosland (15). — *D. fristis* Steph. Deutschland: Halle/S. (31). — *D. salinus* Selm. Niederlande: Nieuw-St. Joosland (15, 17). — *Lagorus vernalis* Deutschland: Halle/S. (31).

Laboulbenia vulgaris Peyr. var. *extensa* Baumgartner *Bembidion tibiale* Dft. Schweiz: Chaluet, Gänssbrunnen (4).

Laboulbenia vulgaris Peyr. var. *oncogona* Spegazzini *Bembidion decorum* Panz. Polen: Korscienko (23). — *B. varium* Oliv. Ungarn: Csikszereda, Kaszon, Salutaris (1).

Laboulbenia vulgaris Peyr. var. *perilepti* Banhegyi *Perileptus areolatus* Creutz. Dalmatien: Zelenika (3).

Laboulbenia vulgaris Peyr. var. *trechiphila* Spegazzini *Trechus biliaricus* Meixn. Ungarn: Biargebirge, Nagyhavas-Berg (1). — *T. alpicola* Sturm var. *acutangulus* Bosnien: Gornji Vakuf (3). — *T. bosnicus* Gnglb. Jugoslawien: Bjelasnica planina (3). — *T. croaticus* Deg. Kroatien: Kapella-Gebirge (3). — *T. latus* Putz. Ungarn: Kelemenberge, Paplab-Berg, Ratosnya (1). — *T. plicatus* Mill. Ungarn: Oradna (1). — *T. priapus* Deg. Kroatien: Stirovaca (3); Bosnien: Bjelasnica planina (3). — *T. priapus* var. *serbicus* Apf. Serbien: Kapaonik planina (3). — *T. validipes* Dan. Bosnien: Troglav-Berg (3). — *T. rhilensis* Kaufm. Bulgarien: Rhilo Dagh, Rila Musalla (3). — *T. micros* Hbst. Polen: Pulawy (23).

Misomyces zeelandicus Middelhoek et Boelens (15, 101). — *Heterothops binotata* Grav. Niederlande: Zuid-Sloe, Nieuw-St. Joosland (15).

Misomyces coneglianiensis Spegazzini (SPEGAZZINI: Segunda contricucion al conocimiento de las Laboulbeniales italianas, An. Mus. Nac. Hist. Nat. de Buenos Aires XXVII, 37 (1915). — *Lacobius sinuatus* Motsch N-Italien: Conegliano (11, 30).

Misomyces dyschirii Thaxter (27, 430). — *Dyschirius globosus* Hbst. Schweiz: Meienried (4); Polen: Pulawy, Saska Kepa, Morysinek, Czarna Struga, Dembe Wielkie, Kroscienko, Wilno (23). — *D. lüdersi* Wagn. Niederlande: Nieuwen St. Joosland (15). — *D. politus* Deg. Niederlande: Lochem (15). — *D. rufipes* T. Polen (23).

Misomyces elegans Spegazzini (30, 297). — *Lacobius scutellaris* Motsch. N-Italien: Venetien (11, 30).

Misomyces trichopterophilus Thaxter (27, 429). — *Trichopteryx* spec. N-Italien: Conegliano (11).

Monocomyces britannicus Thaxter (27, 269). — *Atheta* spec. (?) N-Italien: Conegliano (11). — *A. insecta* Th. Polen: Rytro, Kroscienko (24).

Monocomyces californicus Thaxter (15, 94). — *Oxytelus sculpturatus* Grav. Niederlande: Ryckholt (15).

Monocomyces homalotus Thaxter (27, 268). — *Homalota* = *Atheta amicula* Niederlande: Nieuw-St. Joosland (15). — *A. graminicola* Deutschland: Leutstetten (19). — *A. triangulum* Niederlande: Nieuw-St. Joosland (15). — *A. xanthopus* Th. Niederlande: Houthem (16). — *A. spec.* (?) N-Italien: Conegliano (11).

Monocomyces invisibilis Thaxter (27, 275). — *Oxytelus laqueatus* Marsh. Polen: Pieniny-Czertezik, Korscienko (24). — *Staphylinidae* indet. N-Italien: Conegliano (11).

Monocomyces nigrescens Thaxter (27, 270). — *Atheta lateipes* Er. Niederlande: Oost-Kapelle (15).

Monocomyces sanctae heleneae Thaxter (27, 272). — *Oxytelus picens* Sim. Deutschland (27, 30, 24); Polen: Morysinek, Wilanow Struga (24). — *Philontus* spec. N-Italien: Piemont (11).

Monocomyces spec. (15, 94). — *Oxytelus inustus* Grav. Niederlande: Ryckholt (15).

Monocomyces ternatus Spegazzini (SPEGAZZINI: Segunda contribucion al conocimiento de las Laboulbeniales italiane, An. Mus. Nac. Hist. Nat. de Buenos Aires, XXVII, 67, 1915). — *Staphylinidae* indet. N-Italien: Conegliano (11).

Monoicomys unilateralis Spegazzini (SPEGAZZINI: Segunda contribucion al conocimiento de las Laboulbeniales italianas, An. Mus. Nac. Hist. Nat. de Buenos Aires, XXVII, 68, 1915). — *Staphylinidae* indet. N-Italien: Conegliano (11).

Monoicomys venetus Spegazzini (SPEGAZZINI: Segunda contribucion al conocimiento de las Laboulbeniales italianas, An. Mus. Nac. Hist. Nat. de Buenos Aires, XXVII 69, 1915). — *Atheta* spec. (?) N-Italien: Conegliano (11).

Peyritschella protea Thaxter (27, 260). — *Bledius bicornis* Deutschland: Thüringen (27, 24). — *B. spectabilis* Österreich: Neusiedler See (31). — *Oxytelus fulvipes* Er. Polen: Warschau (24). — *O. insecatus* Grav. Polen: Warschau, Saska Kepa (24). — *O. rugosus* F. Niederlande: Baarn (15); Ungarn: Csikverbes, Kaszon, Csik, Salutaris, Szekely keresztur (1); Niederlande: Botshol Abcoude (16); Polen: Warschau, Morysiniec, Drewnica, Wilno, Kroscienko (24). — *O. spec.* Polen: Pulawy, Drazgow (24).

Rhachomyces anophthalmi Thaxter (3, 56). — *Anophthalmus boldorii* Jean, N-Italien (11). — *A. schmidti* Sturm N-Jugoslawien (3).

Rhachomyces alphaenopsis Th. var. *balcanicus* Banhegyi (27, 423). — *Anophthalmus birtus* Sturm var. *micklitzii* Gnglb. Slowenien: Snezenajama na Obranci (3).

Rhachomyces canariensis Thaxter (27, 421). — *Trechus rotundipennis* Dft. Österreich: Gastein (27).

Rhachomyces dedyi Lepesme (2, 192). — *Duvalius hegedusi* Friv. Ungarn: Herkulesfördö (2).

Rhachomyces furcatus Thaxter (27, 424). — *Othius brevipennis* Kr. Österreich: Kärnten (24). — *O. fulvipennis* F. Deutschland (26, 30). — *O. punctulatus* Goede Polen: Pulawy (24). — *O. transylvanicus* Gnglb. Ungarn: Kaszon, Csik (1).

Rhachomyces hypogaeus Thaxter (27, 422). — *Anophthalmus* = *Typhlotrechus bilimeki* Sturm Slowenien: Treffen-Grotte, Sele-Grotte (3); Kroatien: Velebit-Gebirge, Paklenica-Grotte (3); Österreich (26); Istrien (11). — *T. bilimeki* var. *hauckei* Gnglb. Slowenien: Planina (3). — *T. bilimeki* var. *ikanensis* Schauf. Dalmatien: Velebit-Gebirge, Jasenak, Gobanz, Kalmatin (3). — *T. bilimeki* var. *kiesenwetteri* Schaum, Kroatien (3). — *T. bilimeki* var. *tergestinus* Müll. Istrien (3, 23). — *T. bilimeki* var. *prochazkai* Ob. Bosnien: Zepce-Grotte (3).

Rhachomyces lasiophorus Thaxter *Othius punctulatus* S. Deutschland: Halle/S. (31).

Rhachomyces manblanci Lepesme (1, 7). — *Duvalius roubali* Jean. Ungarn: Pietrosz-Berg, Körösmezö (1).

Rhachomyces middelboekii Banhegyi (3, 57). — *Phegommisetes burensis* Knirsch. Ungarn: Vratchanski Balkangebirge, Ledenik-Grotte (3).

Rhachomyces peyerimhoffi Maire (3, 61). — *Duvalius speiseri* Gnglb. Bosnien: Herzegowina, Volujak-Berg (3). — *Trechus austriacus* Deg. Ungarn: Nagysallo (2).

Rhachomyces philonthinus Thaxter (27, 424). — *Philonthus albipes* Grav. Schweiz (24). — *Pb. fimetarius* Grav. Polen: Warschau, Kroscienko (24). — *Pb. fulvipes* F. Polen: Pulawy-Bochotnica (24). — *Pb. varians* Payk. Polen: Pyry (24); Deutschland: Württembergisch Allgäu (31); Niederlande: Kromme Rijnoever (16). — *Pb. spec.* Ungarn: Kaszon, Salutaris (1).

Rhachomyces pilosellus Thaxter (27, 422). — *Lathrobium castaneipenne* Kol. Polen: Zaleszczyki (24). — *L. elongatum* L. Polen: Mlociny, Podole, Czerwonogrod (24). — *L. fulvipenne* Grav. Deutschland (26); Polen: Warschau (24).

Rhachomyces proliferans Lepesme (1, 6). — *Duvalius biroi* Csiki Ungarn: Bihargebirge, Batrina-Grotte, Rey (1). — *D. paroecus* Friv. var. *elementi* Mihok Ungarn: Erdely, Bihargebirge, Ponor-Höhle (2).

Rhachomyces stipitatus Thaxter (27, 422). — *Duvalius reitteri* Mill. Kroatien: Senjsko Bilo (3). — *Typhlotrechus velebiticus* Gnglb. Kroatien: Velebitgebirge, Vaganski Vrh (3).

Rhachomyces tenenbaumi Siernaszko (23, 205). — *Thalassophilus longicornis* Polen: Kroscienko (23).

Rhachomyces vayssierei Lepesme (3, 64). — *Trechus quadristriatus* Schrank Bulgarien: Küleftse (3); Ungarn: Erdely, Magyaregregy (2).

Rhabdinomyces pallidus Thaxter (= *Corethromyces pallidus* Thaxter) (26, 306; 27, 318). — *Lathrobium elongatum* Niederlande: Severen Z. Limburg (15). — *L. punctulatum* Lec. Deutschland (26). — *L. fulvipenne* Grav. Deutschland (26).

Rickia peyerimhoffii Maire (29, 493). — *Scaphosoma agaricinum* L. Deutschland: Halle/S. (31); Polen: Pulawy (23, 24). — *S. assimile* Er. Polen: Otwock (24).

Rickia wasmanni Cavara (27, 248). — *Myrmica laevinodis* Nyl. Schweiz: Glockhausen bei Zürich (6), Zürich (8); Deutschland: Linz am Rhein (27, 29). — *M. scabrinodis* Nyl. Deutschland: Linz am Rhein (6); N-Italien: Conegliano (6, 11).

Stigmatomyces baeri (Ruffieux) Peyritsch (27, 309). — Fliegen (?) Schweiz: Kanton Freiburg (20). — *Musca domestica* L. „Europa“ (26). — *Homalomyia canicularis* Holland (30).

Stigmatomyces entomophilus Thaxter (26, 300). — *Drosophila funebris* F. Europa (26).

Stigmatomyces papuanus Thaxter (27, 311). — *Borborus* spec. N-Italien: Conegliano (11).

Symplectomyces vulgaris Thaxter (= *Teratomyces vulgaris* Thaxter) (27, 315). — *Philonthus* spec. (?) Ungarn (27). — *Quedius dubius* Heer. Schweiz: Albertville, Monte Rosa (27). — *Qu. fulgidus* F. Deutschland: Kiel (27). — *Qu. mesomelinus* Mrsh. Niederlande: Driene, Maastricht, Grot Sint-Pieter, Borghaaren (15). — *Qu. mesomelinus* var. *kraussi* Dalmatien: Penecke, Labin (24).

Tettigomyces spec. Thaxter (28, 536). — *Dyschirius extensus* Österreich: Neusiedler See (31). — *D. spec.* Österreich: Lobau (31).

Teratomyces philonthi Thaxter (27, 316). — *Philonthus trossulus* Nordm. Niederlande: Beesterzwaag (15). — *Pb. spec.* Ungarn (27, 30).

Trenomyces aquaticus Eichler (12, 195). — *Cincoecus cinclii* Den. von *Cinclus cinclus aquaticus* Bechst. Deutschland (12).

Trenomyces circinans Thaxter (27, 442). — *Columbicola columbae columbae* L. von *Vulpes vulpes* L. Deutschland: Berlin (12) (*Columbicola urspr. von Columba*). — *Lipeurus baculus* Deutschland: Preussen (28).

Trenomyces helveticus Eichler (12, 199). — *Myrsidea cucullaris* Ntz. von *Sturnus vulgaris vulgaris* L. Schweiz: Herzogenbuchsee (12).

Trenomyces histophorus Chatton et Picard (28, 443). — *Menopon pallidum* N-Italien: Conegliano (11). — *Nirmus* spec. Deutschland (29).

Trenomyces spec. Thaxter (28, 441). — *Ucbida pallidulus* Nordm. von *Gallus domesticus* L. Deutschland: Hellerau bei Dresden (12).

Tripomyces italicus Spegazzini (11, 140). — *Hydraena* spec. N-Italien: Conegliano (11, 30).

Zodiomyces vorticellarius Thaxter (26, 371). — *Helochares lividus* Forsth. Polen: Pulawy (23), Warschau (25).

Literatur

1. Banhegyi, J.: Les Laboulbeniales de la Transylvanie. Tire a part du Vol. VII de l'index Horti Botanici Universitatis Budapestiensis (1949). — 2. Banhegyi, J.: Különlenyomat a Budapesti Tudományegyetem Biológiai Intezetének Evkönyveből. Annales Biologicae Universitatis Budapestiensis. Budapest 1950. — 3. Banhegyi, J.: Annales Universitatis Scientiarum Budapestiensis de Rolando Eötvös nominatae; Sectio Biologica, Tomus 3, 49—67 (1960). — 4. Baumgartner, R.: Contribution à l'étude des Laboulbeniales de la Suisse. Jahrbuch der Philosoph. Fakultät II der Universität Bern 3, 257—265 (1923). — 5. Baumgartner, R.: Pilze auf Insekten. Sitzungsberichte der Bernischen Botanischen Gesellschaft aus dem Jahre 1926 in Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern. 19—20 (1926). — 6. Baumgartner, R.: A propos de quelques Laboulbeniales (Champignons sur insectes). Sitzungsberichte der Bernischen Botanischen Gesellschaft aus dem Jahre 1930, 62—65. — 7. Baumgartner, R.: Pilze auf Insekten. Sitzungsberichte der Bernischen Botanischen Gesellschaft aus dem Jahre 1933. — 8. Baumgartner, R.: Resultats de mes dernières recherches sur les Laboulbeniales. Sitzungsberichte der Bernischen Botanischen Gesellschaft aus dem Jahre 1950. — 9. Bernasconi, R.: Note sur la flore mycologique cavernicole de Suisse. Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde 39, Heft 6, 89 (1961). — 10. Briedis, A.: Laboulbeniaceae in Latvia. Acta Horti Botanici Universitatis Latviensis 7, 131—133 (1932). — 11. Colla, S.: Laboulbeniales. Flora Italica Cryptogama 1: Fungi, Fasc. 16 (1934). — 12. Eichler, W.: Laboulbeniales bei Mallophagen und Läusen. Feddes Repertorium specierum novarum regni vegetabilis, 54, 185—206 (1951). — 13. Fassatiova, O. und Fassati, M.: Príspovek k poznani nasich zastupcu Laboulbeniales. Ceska Mykologie X 204—208 (1956). — 14. Kossen, W.: Observations on a Dutch member of the Laboulbeniaceae. Annales Mycologici 34, 281—285 (1936). — 15. Middelhoek, A.: Laboulbeniaceae in Nederland. Nederlandsch Kruidkundig Archief 53, 86—103 (1943). — 16. Middelhoek, A.: Laboulbeniaceae in Nederland II. Nederlandsch Kruidkundig Archief 54, 232—239 (1947). — 17. Middelhoek, A.: Laboulbeniaceae in Nederland III. Nederlandsch Kruidkundig Archief 56, 249—260 (1949). — 18. Middelhoek, A.: Eine neue Gattung der Laboulbeniales. Fungus 27, 72—75 (1957). — 19. Poelt, J.: Laboulbeniales aus Südbayern. Mitteilungen der Botanischen Staatssammlung München 4, 115—118 (1952). — 20. Ruffieux, L.: Les champignons observes dans le canton de Fribourg. Mémoires de la Société fribourgeoise des sciences naturelles I, fasc. 8, 202—203 (1904). — 21. Samsínakova, Á.: Novy nález Rickia berlesiana (Bacc.) Paoli (Laboulbeniales). Ceska Mykologie XIV, 1, 49—52 (1960). — 22. Shanor, L.: Some Observations and Comments on the Laboulbeniales. Mycologia; Official Organ of the mycological Society of America, XLVII, 1, 1—12 (1955). — 23. Siemaszko, J. und W.: Owadorosty polskie i palearktyczne. Polskie Pismo Entomologiczne VI, 188—211 (1928). — 24. Siemaszko, J. und W.: Owadorosty polskie i palearktyczne II. Polskie Pismo Entomologiczne X, 149—189 (1932). — 25. Siemaszko, J. und W.: Owadorosty polskie i palearktyczne III. Polskie Pismo Entomologiczne XII, 115—138 (1933). — 26. Thaxter, R.: Contribution towards a Monograph of the Laboulbeniaceae. Memoirs of the American Academy of Arts and Science XII, 191—429 (1896). — 27. Thaxter, R.: Contribution towards a Monograph of the Laboulbeniaceae. Memoirs of the American Academy of Arts and Science XIII, 217—469 (1908). — 28. Thaxter, R.: Contribution towards a Monograph of the Laboulbeniaceae. Memoirs of the American Academy of Arts and Science XIV, 313—427 (1924). — 29. Thaxter, R.: Contribution towards a Monograph of the Laboulbeniaceae. Memoirs of the American Academy of Arts and Science XV, 431—581 (1926). — 30. Thaxter, R.: Contribution towards a Monograph of the Laboulbeniaceae. Memoirs of the American Academy of Arts and Science XVI, 5—435 (1931).

Ältere Arbeiten (bei Thaxter berücksichtigt): Peyritsch, J.: Über einige Pilze aus der Familie der Laboulbenien. Sitzungsberichte der Akademie der Wissenschaften in Wien. I. Abt., LXIV, 1—18 (1871). — Peyritsch, J.: Über einige Pilze aus der Familie der Laboulbenien. Sitzungsberichte der Akademie der Wissenschaften in Wien I. Abt., LXVII, (1873). — Peyritsch, J.: Über einige Pilze aus der Familie der Laboulbenien. Sitzungsberichte der Akademie der Wissenschaften in Wien. III. Abt., LXXII (1875).